Veues aus aller Welt.

Der gefährlichfte Beruf.

Der Olbottor und die Bomben. - Wie man eine trodengelaufene Ofquelle furiert. - "Ontel Jim, wann plast die Bombe?" - Ritroglygerin, ein launifder Stoff.

Los Angeles, im Januar.

Sein gefährlichftes Erlebnis.

Gein gelähelichies Erlebnis.

Wenn man Im Sants nach seinem abenteuerlichten Erlebnis kragt, dann draucht er nicht lange nachzudenten. Erlednis kragt, dann draucht er nicht lange nachzudenten. Er weith noch genau, an welchem Tag man ihn damals nach Benninkomia zu einer plöplich wie ausgedortt erscheinenden Clauelle hotte.

Der Hall lag dier insolenn ein wenig ungewöhnlich, als das El gung plöplich aufgebört datte zu sließen. Danks mollte es vorerk einmal mit den üblichen Mitteln verluchen "Ich dalte das Seil sertiggemacht und ließ langlam eine große Larpedodomde mit Altroalgarein berunter. Alönlich wird mit ein, dass es vielleicht besier lei, wenn ich eine zweite dadung nachfallen. Als ich eben jene zweite Komde kinntereiließ, hörte ich in der Tiese einen dumpien Knall, ein Rauschen und Brausen. Ich mitte dem genauen Sombe hinnter Levilen, hörte ich in der Albeit den den Knall, ein Rauschen und Brausen. Ich wie hombe datu ein Weart gestam Doch auf dem nun emposkeigenden Olftrahl tanzie die wweite Klitraglingerindomde wieder zum Tag empor.

Alog die Bombe heraus, dann waren alle rings umher verloren, jotern sie sich sieht, hon weit genug geflüchtet hatten. In der sie sombe den die ein gestamt der ein den der ein der ein den der ein der ein

Der Wagen mit der Kanne.

Richt viel anders sing es dei jenem aufregenden Vorfall
am, der lich dei der Wiederbelebung einer Olquelle im nördlichen Jenninsbania jutrug. Die Bombe wer so unglüdlichen Zenninsbania jutrug. Die Bombe wer so unglüdlich explodiert, das ein Zeil des Gprengtoffs noch nach oden gejehleudert wurde und einen Teil der Gerüfte in Brand leiste.
"In diesem Augenblick sich ich, daß die Plammen auninen fleinen Bagen üdergriffen, auf dem den kirrollzzein den den den kirrollzzein den. Ditte ist einen Laut von mit gegeben, ware eine Banit ausgebrochen. So nahm ich alto
mein Alfagelichen und sich es langlam vor mit her, — disich in einer rubigen Ede war und mit meinem Auch die
Flammen ausschlagen sonnte, wodet ich mit strampfhaft
überlegte, warum das sonit so emplindliche Alttrogluzerin
nicht ichen längit explodiert war."

Sanfs steht auf dem Standpunft, daß nichts auf dieser Erde unberechenbarer ist als Nitrolgagerin. Bet einer sener fausend geschrichen Gelegenheiten, die er durchsokete, sah er eine Nitrobombe aus einem Boheloch hetaussisiegen und auf die Erde fallen, ohne daß sie explodierte. Ein Arbeiter

zerin, ein launischer Stoff.

hob sie vorsichtig auf, rutschte aber in einer Olloche aus, siel zu Boden und war im Augenblid von der frepierenden Vonne in Einde gerissen.

In einer Mine in Olfahama kieh ein Arbeiter aus Berschehen mit dem Schuh an eine Mitrogliszerinfanne. Von ihm und seinen sieden Gesährten blied nichts übrig. Auf einer Mitrogliszeriniahrt in Obie suhr der Chausseur leichtsmuigerweise durch ein Schlagloch. Sein Begrädnis drauchte nicht kattgulinden.

Im Hants ist einer der Bektranen unter den Olsdottoren. Und er ist kols darauf, daß er niemals seinen Larif hat drüden lassen. Son Dellax sir iebe wieder aufgeweckte Olguelle, das ist sein selter Sah. Wenn man es genau nimmt: verteuselt wenig dasür, daß man mit Nitrodomen pielet.

Der Rebenbuhler: ber "Salamanber".

Der Rebenbuhler: der "Salamanber".

Es gibt noch eine Beruisgruppe auf dieser Erde, die sich mit Mitroglyserin, Osquellen und dem Spiel mit dem Tod deichäftigt. Es handelt sich um sene Wenischen, die bereit sind, unter Einigs ibres Ledens und sür eine Handschen, die bereit sind, unter Einigs ibres Ledens und sich eine Jandwolf Dollar eine brennende Olgaelle zu löschen. Das macht man edenfalls mit Ritroglygerin, mit Bomben. Man schafft die Somben sin nache wie möglich mie Verlaufelle beran und dernigt sie dann treibet Teussel durch Beelgebub aus, man erstickt mit einer riesigen Explosion das zeuer.

Diese anderen neunt man "Salamander", weil sie wie die Selamander über den Boden dahinfrieden, um möglichst ungesährbet die Brandbelle erreichen und wieder verlassen zu sonnen. Mancher "Oldottor" in "Salamander" geworden, aus manchem "Salamander" wurde ein "Clootrot". Sie haden eben eines gemeinsm: Sie spielen mit ihrem Leden wegen ein paar Dollars und um der Menischeit das Ot zu retten.

Schweres Berfehrsunglid in Ufrita.

Beuffel, 27, Jan. Ein befgijches Flugzeug, bas ben Dienst zwischen Besgien und bem Kongo versieht, ist in ber Rafie des Flugplates Oran abgestürzt. Hierbei kamen zwölf Menichen ums Leben.



bei Grippe u. Erkältungen! Karmelitergeist Amol ab 80 Rpf. in allen Apotheken und Drogerien.

Das Sochwaffer des Dhio fteigt weiter.

Das Hochwasser des Ohio steigt weiter. Washington, 28. Jan. Die Mistiürbehörden und die Wectterwarten warnen die Bevöllerung der Aberschwemmungsgebiete im amerisensichen Mittelwesten, daß das Schlimmste noch nicht überstanden sei. Der Höchstland des Ohio-Fallses wird erst sit Donnerstag erwartet.

In Cinciunati erreichte der Ohio eine Höhe von 24,30 Meter oder 9,10 Meter über dem normalen Hochwasserstand. Sowohl der Ohio wie der Rispinpop stellen eine einzige trümmerbedeckte gelbbraune Ghsammasse dar, die eine einzige trümmerbedeckte gelbbraune Ghsammasse dar, die rauchend und gurgelnd sich darfinwalzt, alles in ihrem Wege Liegende vernichtend. Bon vielen Dörfern und Städten sind nur noch die Hausdächer zu sehn. Teilweise sind die Hausdächer weigeschwemmt. Unterdald des Städtschens Martetta (Ohio) trieben zw ei Ränner wohlbehalten an Land, die sich zwei Tage lang auf dem Dach ihres Hausen, das 65 Kilos meter den Fluß dinadgetrieben war, seizgehaften hatten.

Sturm, Gis und Rälte.

In Rordwestdeutschland verschärfter Groft.

Bermen, 26. Jan. Im nordweiteutschen Kültengebiet bereichten am Dienstag weiterlin karfe Winde Kültengebiet von 7 bis 8 aus Olf-Sidosi, die um Helgefund die Gütte von 7 bis 8 aus Olf-Sidosi, die um Helgefund die Gütte Julifelighen. Bei schäfter merhenden Frolh dat in einigen Gegenden Schneetreiben eingeset. Infolge des anhaltenden Güdoftwindes mar der Riglestund auf der Wester und den übrigen Filisse weiterbis sehr niedrig. Der Gidoftwinde beinderte den glischampfervertehe in Westermünde ebenfalls. Ben den am Dienstagmorgen erwarteten 14 Dampfers trasen nied Seiten. Alle Dampfer famen infolge des Gutunes mit Berfolkung umd start vereist an. Die Ziusskisser ist salt vollig lahmeelegt.

Tulffligerei if falt völlig lahmgelegt.

Elf Gebände eingesissert.

Glabe, 27. Jan. In der Racht jum Dienstag wurde das
Dorf Wiepenstolten bei Stade von einer Krandfatastrophe
heimgejucht. Gegen 22.00 lör drach in einem Bauernhaus
fewer aus, das sich involge des Griemes in lutzer zeit auf
Scheune und Entelle ausdehnte. Der Sturm jagte die
Scheune und Funfen über des ganz Dorf. Bald kanden
des Schuldbaus und mehrere weitere Hald kanden
frammen. Inspelant wurden als Gebäude im Hellen
Afammen. Inspelant wurden als Gebäude im Hellen
Afammen. Inspelant wurden als Gebäude in Alche gelegt.
Bon dem Mobiliar der niedergedrammten Gebäude fonnte
nichts gezettet werden, auch die Einrichtung des Schuldbaues
ist den Afammen zum Opfer gefallen. Das Bied konnte bis
auf vier Schweine in Sicherbeit gedracht werden. Majrämmungsarbeiten sind wegen des Flummes numöglich, zumal die Dorfkraße völlig pereit ift. Auch die Schlauche der
Mehrem wurch gan, mit Eis debedt. Die Häufer, die von
den Aberten unfer Meller geseht wurden, sind von oben die
Mehren wurch gan, mit Eis debedt. Die Häufer, die von
den Aberten unfer Meller geseht wurden, sind von oben die

Ernfte Folgen der Raltewelle in Bolen.

Watikau, 27. Jan. (Auntmeldung.) Der itrenge Arolt bat in Warikau zur Schlekung mehrerer Schulen geführt. Auf dem Ande mußten bereits die meisten Schulen geschoffen werden. Ju dem farten Arolt tommt in Warikau. Die Anfiden die Grippe-Epidemie hinzu. Die Jahl der Grippe-tranten wird hier aur Zeit auf 120 000, also auf rund 10 n. H. der gesamten Benölterung der Hampflicht geschätzt. Aus Okt-Vollerung der Hampflicht geschätzt. Aus Okt-Vollerung der Hampflicht geschätzt.

ich weine in immer größerer gahl in die Rähe der menich-lichen Bebaufungen tommen. In der Rähe von Ctantislaus in Okgalizien wurde in der leizten Racht ein Bauernfuhr-wert von einem Rudel Kölife angefallen. Der Bestier und die beiden Pferde wurden von den Bestien gerrissen.

Danemart unter ichwerem Gonee.

Kopenhagen, 28. Jan. Sidodifüren und Eis behindern von neuem den Berfehr in Dänemarf, der nach den schweren Schnecverwehungen der vergangenen Woche erst dieser Lage wieder in Gang gesommen war. In einer Neihe von Sunden und Fjorden staut sich Backets bis zu fünf Meier höhe, was eine vollfändige Lahmlegung des Schispoerkehrs zur Folge bet.

eine vollnamdige Lahmlegung des Schiffsverschra zur Folge Hat.

3n Gusdborgiund blieb der deutsche 1000-TonnenDampfer "Messlee" auf der Fahrt nach Antöding einen
hatsen Tag im Eis kieden, bis es von einem dänischen Eisbrecher beseit wurde.

Die Inseln im Smaaland-Weer sind völlig vom Bertehr
abgeichnitten. Die Bassgare eines Rüllendampfers mußten
weit vor der Insel, die ihr ziel war, aufs Eis gefeht werden,
um zu Juß aus Land zu geden. In besonders famieriger
gage innd Bemodner ber kleinen, närdlich von Eylt gelegenen
Intel A die in die die Beschware haben telephanisch
mit dem Keisland ist. Die Bewohner haben telephanisch
wie Enstendung von Ausgrugen sebera.

Reue Schnes und Sandvorwehungen haben bereits auch
mieder karse Berzögerungen im Bahnverschr zur Folge gehabt. In verschiedenen Halen ist insolge des Sturmes der
Rappeliand faar gelunten; in Estiera sonnen dem ben
Kopendagener Hälen gibt es große Schwierigteiten.

Paraditalien völlig eingeschueit.

Rorditalien völlig eingeschneit.

Maiand, 27. Jan. (Puntmeldung.) Die farten Schnesialte, denen in verschiedenen Segenden Norditaltens Eistegen norangeaugen mer, haben bejonders im Gebet von Trieß ju ichweren Bertehusftörungen auf Fragen und Sciendbarten geführt. Auf der Unie Senotig- Trieß bieben mehrere Jüge megen odlinger Bereitung der Stromleitungen liegen. Die Stadt Görz ist durch den Schnee wolltommen blockert.



Samburg ohne Baffer — Hochwasset in England. Links: Hamburg leidet gegenwärtig unter Wassermangel, der zu Schwierigkeiten bei der Elektrizitätsversorgung gesührt hat. — Unser Bild zeigt Bartassen, im Jasen, die auf dem ausgetrodneten Grunde liegen. (Weltbild, M.) — Rechts: In England haben die Regengülfe der lesten Tage zu großen liberschwemmungen geführt. Hier sehen wir, wie man mit Kähnen versucht, einen notdurstigen Vertehr aufrechtzuerhalten, da die Autos nicht weiterschwemmungen geführt. Her sehen wir, wie man mit Kähnen versucht, einen notdurstigen Vertehr aufrechtzuerhalten, da die Autos nicht weiterschwemmungen geführt.

Stellen-

man, Perfonal Flotte branchefundige Berkäuferin

housperjonal Erlahrene Sänglings-

immenter

Gauberes ebrl. Wähden welches fochen L. bet 20 ML. Cobn aum 1. 2. aclude Waltam. krase 14/16. B.

Hausmädten aum 1. Febr. gel. Gehalt 35 RR. Bura Crah. Eltville a. Ab.

Stellen-Gefuche

Beibliche Şerjen

Suche Stelle in besterem tath. Saushalt als Stilke

Moristr. 52, S. u. 1. St. 160, ger 5-3.28, n. 3ub. Giag. Seiz., evil. Lagerraum für Auto, sof. au om

Ar. 22.

Rad Rreunad.

Ruperläffiges

Madden.

in all Hubben.

Franklichen

Frankli 22 3., quie Zeng-nille, lucht St. 1. Hotel od. Veni., Zimmerarbeit, s. 1. 3. od in. Ang. u. W. 386 I.-B.

Junge Frau

oder Mädden für vormitt, als difte für tleinen gerliesten Daus-halt gel. Abr. t. Lagdi. 28dr. t. Lagdi. 28dr. t. Mädden tagsüber gelucht Deistrade 7, L. Tel. 25752. Cidiafria).

büblö u. gelund,
möckten in Stell.
nach dem Rhein
als
Dienitmädden
aum 1. 3. 1937.
Ang. u. U. 121
an Tagbl.Berl.

Ja. Mäbel lucht St. i. Haush v. morgens b. über Mittag. Ang. u. E. 385 an I.-B. Wännliche Perjonen Sausgehilfin

Tückige & z. G. Tückige Fran ober Madcen , alle Hausard. töglich die über Mittag gelucht. Wanner, Rüdesbeimer Strake 21. Berw.-Beamt, a. D., fr. Gericht, sucht eine Betätigung. Mittl. u. U. 119 an Laght.-Bert. Gewentliches Personal

Aufwartefrau Rraftiahrer Hint, louber, 3× mid, 2-3 St. mid, 2-3 Midner, 1-3 Midner,

Ticht benötigte Bewerbungs-Unter-lagen (Zeugnis-Abschriften, Lichis-bilder um.) bitten wir schnellstens estl. anonym, jedoch unter Ingabe der Chiffre, dem Arschigucheden junudzusenden. Der Derlag.

Autoschlosser

gelucht. Bentral . Garage, Bellmunditrage 39.

Verkaufs-Organisation

Herren mit guten Um angsformen.

Geboten wird: Gründliche Einarbeit, hohe Provision,Bargeldvergütung.

Interessenten wollen sich mit Ausweis melden am Donnerstag von 3 bis 7 Uhr bei Wiedemann, Vorax-Generalvertrelung, Friedrichstraße 42 (Woolworthhaus)

2 3immer

Frontipigzimmer

Rirchgalle 22. 3. Ichone 4-3im.-Wohn. sum 1. 4. 1937 au perm. Nab. Dillmann, 2. Et. t Kücke, für — Miete mil. Tub. Hause eins. Verson ält. Ebepaar verm. Ang. u. 385 T.-Berl.

4 3immer

Undille il. My.

3n Billa laddne
abacidi. 2-3im.Bobn. in rubia
fr. ionn. Lage,
gr. Diele, Rüde,
Badesim. u. 3.
5eis. 3. 1. 4. 37
3u vermieten.
Chr. Mics.
Wörtbltraße 10.

Diabl. Bimmer und Manfarben

Musmärtige Bohnungen

Etville a. Rh.

aroher Laben mit Werffatt, ca. 100 gm. Gas und Kraft. leit 9 Sahr. gut-gebend. Geldaft, sum 1. 4. günftüg du vermieten. Räheres 2. Stod

misation
same
misation
misatio

Luremburg-lirahe 11, 2. St., 5. Sim . Mohn. Wilhelmftrage 40 3u permieten. Bilb.Adermann Luifenftr. 16, 2. Tel. 24669.

3im. Mohn, mit Zentral-eis. Berf. Aufzug uim, sum Mars ober ivater au om. fab. Borzellanhaus Riebl, glelbit.

Schone geräumige 8-3immer-Wohnung

Mallufer Str. footoe 5-3im.-Bohn., Bart., m. reibl. Jubebor. 5. 1. 4. au verm. Rab. Telephon 20903. mit Etagenheizung nebit Rüche Bad und Kebentaumen, in der oberen Abeinftr. 3, 1. April 1933 au vermieten. Räberes S. 3. Wagner, Abeinftr. 108, Telephon 265-86.

S. Meaner, Roberes

S. Meaner, Rechnitt. 108.

Stelenbon 26558.

Telenbon 2658.

Telenbon 265 Läden und Geidräftsräume Langasse 54

1. Etage.
4 Raume au GeIdöfts- o. Wolfs, Adermann
Zuffenftr. 16. 2.
Tel. 24689.

Tel. 24689,

Scharnborültt.46

Merfitati ober
Lagerraum, au v.
Kab. 5. Seebit.

Mittelb. 3. ob.

Wils. Udermann
Luilenftr. 16. 2.

Tel. 24689. Taunusstr. 29

Rüberes 2. Stod Zaben m. Bert-tiötte att verm. Klarenthofer Strobmann-4. St. Sebr ichönes belles Jimmer Jentrum der Jentrum d

Tretter in the second of the s



Suchen Sie eine

Wohnung

Berthold Jacoby

Hauptbüro: Taunusstraße 9

am Kochbrunnen Möbeltransporte Kabinen-Möbel-Lagerhaus

Tel.: 59446, 23847, 23848, 23849, 23880

Meltere Dame fucht & 1, 2, ein mobl. Zimmer

mit Küdenben. Bart. od. 1. St. im Gübvieriel. Breis 20-25 Mil Ang. u. E. 38 an Tagbl.-Beri auf erste Hypoth. i. Wietshaus ge-iucht. Angeb. u. M. 375 an L.B.

mögl, mit Bad, jum 1. 2. 1937 geincht. Eilang, unt. B. 9838 an Anseigen-geiellichaft mbS., Frantfurt/Wain.

Leeres 3im. m. Olen 11. Licht den Dandwerts-meilter. Klittner-alleintt., gelücht Gen. Friebrich-ürt. dies Badnhof. licht, güntlig au Ang. mit Kreiss perf. Angeb. u. R. 386 T.B.

Grundstüd

Bertanfe

indete Existen,
m. alt. Stamm
involvatit. belb.
geeig. i. 16. Kauis
mann ob. Chen.
umkändelt. gen.
800 NM. au verfauten. Ann.
n.
2. 386 au 2.-25.
Ein älteres
Arbeitspferd.
inden. 2. Wooden
alte Scener
n. 1 Geube Politi
nettauf Estel.
Rechner
Edwardsoffer.
Schwardsoffer.
Schwardsoffer.
Schwardsoffer.
Schwardsoffer.
Schwardsoffer.
Schwardsoffer.
Rabnbostit. 45.
Krobs Auswahl
Mastenlottime
wegen zobesfall

Exoten

Expien
im Brachifleib,
im Brachifleib
im Brachifleib
im au vert.
Bismardrina 21
Magermann,
Ghön, Brachenfeilim (44) bill.
au verf. ob, vert.
guilenstrade 49,
2 linfo.
Clea. Abendrieib
idwarz Grabe
Georgatie, fills.
u. perfendefixid.
(by. 44. u. neuer
idwarz, fielter
berr.-bur. 56/58
preisw. abaugeb
Mns. u. e. 385
an Lagbl.33erf.
Emofine-Mins.
bill. au of. Selimunder. 14. 1.
Hmsugehaßer
Georgarium

Angertpiano

Büfett evtl. m. Aredena

eritfl. Spesial-ausführung. preiswert zu verfaufen.

Geldnerfehr

5000 MM.

2- bis 3000 RM.

3mmobillen-Berfaufe

Gebr. Kiiche bill, su vt. Fell ftraße 12, H. 3

bis 2000 qw. eventl. mit Gebäube, wenn möglich an Babn gelegen, für Fabrikationszwede zu taufen gefuckt. Angebote u. M. 385 an Tagbl.-Bert.

Sute nadweisb.

Emaill, eisern. Schrank, ca. 80× 100×60, j. viel geeign. bill, vt. Mauergane 4. Gelegenheit! 2:Pir. Del: Cabriolet. Mobell 36, be fond. Auskaita in tabellol. Bu itand, su verfaui Threh. Mains.

Motorrad

20101TA0
600 com, Renerfrei, Au Bertauf,
K. Dito, Ghierkeiner Graße 2
65-, 115. Ghilliten
billig au Dett.
Doubbeimer
Gitabe 23. Bart,
Gli, für Seern,
mit Gibd. 5, 11.
mit Ridit. 5, 12.
Manentbaler
Snauentbaler
Girabe 3. Bart,
Girabe 4. Bart,
Girabe 4. Bart,
Girabe 4. Bart,
Girabe 5. Bart,
Girabe 5. Bart,
Girabe 5. Bart,
Girabe 6. Bart,
Girabe 6. Bart,
Girabe 6

Sfi mit St. 1. 8 RW. su of. Erbacher Straße 6, 2 r. Telephon 27313.

Möbel-Büscher

Rapitalien-Befuche

Bingerfüt, 9, 1.

3u verfusien
faft neuer
Gasdadesien
Doppel-Schreibt
Rollichanf
Rallenlabranf
Glasthefe
mit Glasauslak
Näheres Rhein
itrabe 88, Kart

Immobilien

Ment.Wohnbaus 18 000, m. 5000 bar vt. 3elter, Immob., Morik-itraße 24.

Ein Baar neue Eti. 1.80 Mir. mit 2 Stöden, billig su vert. Luifenkraße 17. Hof links.

Birfa 20 mall.
Riften
verich. Größen,
1 Stanbuhr
bell. Eiche, 3u nf.
Silbaftr. 25, 1.

Achtung

Eiche mit 295. G. Hänisch



W. Grase

um Schillerplatz Reparatures Nähmaidinen, neu u. gebraucht Engel, Bismardring 43

Sismararing 48
Occosion 18
Oute Nähmasch.
billigs, Arieger,
Frankenitz, 22, 1 Ranigejuche

Bintermantel (Größe 48), tur gut erhalt., u fauf gelucht. Ing mit Breis 1, 8, 385 I.B.

Rents golp.
Gius-Affigel
Billithere.
L gut i Jon
Rugh. Geh.
Poit neuer
Fonzerffine.
Billithere.
Tonker Ton
palienb für
Romertfoni.
Romertf

Küchen-schrank, weiß 17.50 Kleider-schrank, weift 15.-G. Hämisch Adelhe decke Grannestr

Achtung! jetzt kauf

Sehlafzier. 290-Eiche m. 290-Speisszimmer Eichem. Nuß-295.-haum kempl. 295.-

Speisezimmer Be8b.200 cm 480. groß kampt. 480.

Maurei

Dotzheimer Straße 49

Küche

Büfett, 160 cm m. Tisch, 128.-2 Stühlen 128.-

Schlafzimmer Eichen, verk. hilligs

Bücher

Gonellwaage gut erbalt.. geg. bar zu faufen gesucht. Angeb. mit Preis unter H. 383 an den Tagbl..Berl.

Taabl.Berl.
Serd auch befeft, au faufen gel.Ang.
mit Breis unter T. 385 I.Berl.
Gür Turnhalle nebr. Gaalofen au fauf, gelucht. Turnverein Hofshaulen ünfar.

Flaschen E. Klein

Westendstr. 15 Fernruf 25173,

Berichiedenes Masken, Auswahl Dogh. Str. 63, 2 r. Rarlitr. 30, 1 r. Masten bill.

Masten-Berleih

hungernden Vögel!

Mite Binngefdirre

Einzelftide u. ganze Sammlg. fauft leit über 50 Jahren W. Fliegen, Wagemannitr. 37, Telephon 27052.

Ja laufe ltändig Gelegenheitsläuse jeder Art gande Zimmer und Mohnungs-Etreistungen, Nachtalle. Einsel-mobiliar, Büromöbel, Nosdaar u. ditto Matx. Gederbetten, Metale betten, Nach a. Schrömalchinen, echte Tepptös, Briden, Kelims, Manos, Kelims,

antite Möbel wie Scränfe, Kommoben u. Sessel Kohe Bezahlung — Barzahlung

Otto Rannenberg Schwalbacher Straße 73. über Michelsberg. Boutarte ober Telephon 23129

Möbel-Kanigeiuch.

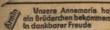
Ermittlungen in ieder Sache, überall, Ausfunftei "Kosmos" ahnhofitz. 26. Tel. 24180



HERREN-HEMDEN

Popeline-Qual, fein, mit festem Kragen 4.90 Charmense-Hemd, elegante Ware, nur einzelne Weiten 4.90 chnelne Wetten 4.90
Popeline-Qual, fein, Kragen und Stoff
für Manscheiten 5.90
Schlafan arug, gute Popeline-Qualität
neue Muster 7.90
Kragen, feinste Marken-Ware 5.0

Schirg



Ursula Wagner, geb. Schöner Gerhard Wagner

Wiesbaden, am 27. Jan. 1937. z.Z. Paulinenstift.

Kerzen / Wachsstöcke z. Fest, Maria Lichtmeß

K. Molzberger Nacht. Wiesbaden, Luisenstraße 27

11

n

25



gut und preiswert Breise für 1/1Dosen e Schnittbohnen e Brechbohnen

Saushaltmifdung . .

Schwante, Radi. Schwalbacher Strafe 59 Let. 27414,

Billige Möbel

Eichen-Billett, modern, 139 3431.
Cichen-Stalitime a 35 3931.
Cichen-Schlöftimmer
Stächen, neu und aebraucht
moderne Couche, eng. 22 3931.
5 verlich, Mielberichrände, gebe.
Correbbilliche aller Schröbert,
Dill. sin verlaufen. Schornbert,
29 Delementrage Bauarbeiten — Reparaturen
29 Delementrage Bauarbeiten — Reparaturen



Möbel-Lagerhaus

dient ausschließlich zur Aufbewahrung von Mobiliar und Kunstgegenständen.

Besichtigung jederzeit nach vorheriger Anmeldung möglich!

Falls Sie beabsichtigen, Ihr Mobiliar einzulagern, fordern Sie bitte kostenlose Offerte und Ratschläge von uns I

Berthold Jacoby

Nachfolger Robert Ulrich Hauptburo: Taunussir. 9 a.Kochbrunnen

Telephone: 594 46 - 238 47 - 238 48 - 238 49 - 238 80

PESIGIA nur v. Fachgeschäft (Teilzahl. gestattet) Weiler & Co., Neugasse 26

Industrie Heinrich Karn

bie hungernber Bogel nicht. Unterricht

Spaniicher Unterricht für Anfänger gei. Ang. unte G. 384 T.Berl



Schlafzimmer DARMSTADT

Ankenstraße 25 Tel. 22558 HEDARLEHEN

Gesangverein, Eintracht'

tüchtigen Chorleiter.

Derselbe muß Mitglied RMK, sein. Bewerbunge bittet nur schriftlich B. Bode, W. Biebrich, Frankfurter Str. 81



Zurück. Dr. Fries



Berichiedenes

Pianos SCHMITZ

Drudfacen

2. Shellenberg'iche Sofbuchbrude rei

Sarmonitas

gr. Auswahl, alle Marten, wie bner, Salotta u. a., sowie alle Musik-Zustrumente

50 billigen Breisen. Seibel Instrumentenbau. Jahnstr. 34. Tel. 23263 derfauf 1. Etage und Werskätte

Möbel

In riesiger Auswahl

Schlafzimmer v. 225, 280, 320 Speisezimmer v. 320, 390, 450, 450, 450, 520, 580 % u. m.

Küchen von 88... 190... 125...

Aus eigener Fabrikation:
Kapokmatratzen % 50...51...

Wellmatr. % 22...23...28...29...

Seegrasm. % 22...24...26...28...

Schlaraffia u. Roßhaarmatr.

Steppdecken / Deckhetten

eppdecken / Deckbetten ssen / Einzel-Möhel

MOBEL BAUER

Wiesbaden, Wellritzstraße 12 Ehestandsdarlehen

Gemischter . " 2.00 Weinbrand-Verschnitt " 2.10 Weinbrand Hausmarke . " 2.80

Schiersteiner Str. 11 - Wellritestr. 17 Schwalbacher Str. 9 - Tel. 24942

Am Montag entschlief sanft meine liebe Frau und gute Mutter Karoline Hörold

geb. Alles im 72. Lebensjahr.

Wiesb.-Igstadt, den 27. Jan Gartenstraße 10



Mleinheriteller: Farben : Marie. Wiesbaden. Martifirahe 6. Berner zu baben: Drog. Machenheimer, Drog, Giebert

Allen benen, die unserer lieben Entichlatenen die seste Ebre erwiesen, sei biermit berst, gedonfit; gans besonders Bertm Bsarrer Eber für die trofterichen warmen Morte, sowie den Schwestern des Städd, Kranfenhauses, Calation 18t, berst, Dank für die vielen Krans- und Blumen-lienthen.

Familie Brieft nebit Ungeborigen.

Am 23. Januar verschied im 75. Lebensjahr das frühere stellvertretende Vorstandsmitglied unserer Ge-

Herr Dr. Karl Albrecht.

Über 44 Jahre hat der Entschlafene unermüdlich seine ganze Kraft, sein Wissen und seine reichen Erfahrungen in den Dienst der uns angeschlossenen Kalle & Co. Aktiengesellschaft gestellt und sich um den Aufbau und die Entwicklung dieses Unternehmens in hervorragendem Maße verdient gemacht. Seine vornehme Gesinnung und sein lauterer Charakter lassen uns den Verlust dieses ausgezeichneten Mannes besonders schmerzlich empfinden.

Wir betrauern aufrichtig seinen Heimgang und werden ihm ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren.

Frankfurt a. M., den 26. Januar 1937.

Aufsichtsrat und Vorstand

I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft.

Sport und Spie

Deutschland fehlt noch ein Sieg gegen Golland.

3um 15. Fugball-Bandertampf am Conntag im ausverfauften Duffeldorfer Rheinftabion.

Guter Start für 1937?

Mit dem Länderfampi gegen Holland leitet der Deutsche Juhballbund sein umfangreiches Länderspielprogramm 1937 ein. Jaft in sedem Monat diese Jahres wird die beutsche Kationalmannschaft in Attion treten, jum Teil gegen international bervorragende Gegner, jum Teil gegen ichwächten Kationen, Mujaden, die sowoh an die Spieler als anch an die verantwortlichen Leute nicht geringe Ansorderungen kellen. Mit dem schweren Endnerspiel gegen Zalien (2:2) im Olympischen Stadion nurde die an großen Ereignissen oliberaus reiche Salson 1836 beendet, und mit dem wohl nicht weniger ichwierigen Kampi gegen Holland geht unsere Rationalmannschaft ins neue Länderpieljahr. Wir haben



Das beutiche Schlugdreied gegen Solland. Im Juhell-Eändertampf gegen Holland am 31. Januar im Dillelborfer Rheinftabton steht im Tor unser be-mährter Jakob Regensburg (Mitte), Berteibiger find der Düsselborfer Janes (lints) und der Auchener Münzenberg (rechts). (Weltbild — M.)

gegen Holland noch etwas gutzumachen. Ein Sieg sehlt uns noch, um in der Zahl der Gewinnspiele mit dem westlichen Rachdann gleich gutziehen. It Spiele verzeichnet die Ctatistil der Länderziehe Deutschland — Holland, fünfmal verließen die Hollander als Sieger den Platz viermal bediet Deutschaft deutschland der Derkand, die übrigen führ undmen einen unentschiedenen Ausgang. Das Torverbeitinis stellt sich auf Alzz zu gu un ken poll ande. An anch in der Torquote mit dem Gegner gleichzulommen, müste der Deutsche Sieg son den Angelen. Das wird nicht leicht sein.

Die Arfiellung der deutschen Mannschaft ist diesmal [chr spät defannt geworden, ein Zeichen, daß es Dr. Rerz doch nicht so einsich hatie, die "tichtige" Mannschaft zustammenzufellen. Erfrantungen und Berlehungen, sowie Kommidgang einiger Aufonausselleter dereiteten von allem in der Teleschung kalonausselleten Kompierbeichen. Entscheiden die die den der Auforder der Auforder der "Duissburger Abeinfadien werden Wanderen. Entscheiden die der der "Duissburgen einem sich nicht der vorlehten Wochen werden Vollschung und der "Duissburgen der Abeinfadien vor über 60 000 Juschauern Düsselderer Abeinfadien word werden vor sich geden wird. Auf den 15. Kamp wurden solgende Mannschaften aufgedeten.

Deut fich land: Jahon Regensburg (Jahn Regensburg)

Cehner Hohmann Friedel Expenn Küninger (Schafte Od) Esperan Küninger (Beneath) (Kürnberg) (Schafte Od) Esperan Küninger (Beneath) (Kürnberg) (Schafte Od) (Vürnberg) (Schafte Od) (Vürnberg) (Schafte Od) (Vürnberg) (Schafte Od) (Vürnberg) (Schafte Od) (Vürnberg)

van Nellen Emit Bachuns v. Spaendonfs Welson (DHS.) (Neptunus) (Unitas)
nan Hele (Huberiefen Paanwe (Hepenoorb) (Holdenboven Beber (DWS.)
Huberiefen Paanwe (HEOUN)
Salle
Holland: (Goldenboven (HEOUN)

Shiebsrichter: Leclerq=Franfreich.

Der "Rlub" ftellt ben Mittelfturmer.

Der "Rlub" stellt den Mittelsstümer. Es war von vorncherein besannt, daß auf leinen Fall irgendweiche Experimente unternommen werden sollten; denn schiedlich ist das Seite gegen Holland gerade gut genug. Acht einsah war die Louing des Mittelstümers problems, die hundertprozentig bisber nach nicht gerunden werden sonnte. Wohl word "itstellt nach gegen Istelliumers beeten sonnte. Wohl word "itstellt na gegen Istellen der Nocht der Verlagen der

Nachtspringen in Sarmisch.

Gin herrliches Bilb am Gudiberg.

Sin herrliches Bild am Gubiberg.

Das auf der kleinen Dlympia -6 chanze am Gubiberg in Garmisch-Bartenkirchen am Dienstagabend veranstallete Rachtpirtungen wird den über 3000 Jusquaren wohl ein unverzeschiedes Erlednis bleiben. Gine bertliche Winternacht war angebrochen. Dell studite der Kollmond m Himmel und touchte den mit Keuschne bebedten Vergin mattweises Licht, als 48 der erselensten Gpringer auf der stehen Diompia-Ghange antraten, die von 28 Teistrablern taghell erseuchtet war. Dreimal gingen die Springer iber die Schange und erreichten dobei Keiten, die immer wieder brausenden Beisal auslösten. Die Haltung mutde der den Gringern nicht gewertet, lediglich die erzielken Welten gaden ein Vid wender der der der der erzielken Welten geden ein Vid wom dem hervorragenden Kömen der Zeilnehmer. Bei dem Aggemut der Springer ging es allerdings nicht ohne Stürze ab, die jedoch simtlich ohne ernstere Verlegungen endeten. Der österreichische Erzungspezialif Isofe Kreichische Erzungspezialif Isofe Kreichische Grungspezialif Isofe Kreichische Grungspezialif is den weitelen Spring des Kech, der 35 m zu klüssen. Beim britten Welten geben der gebnisse weiten Springe der gebnisse der der Schenden der Geführten der gebnisser und der kannen der der Schenden der Schenden der Geführen der gebnisser und der Geführigt von der Verken der Geführigt von der Verken der Geführigt von der Verken der Schenden der Schenden der Schenden der Geführen der Geführigt und der Aufter Aufter Auften der Geführigt von Schenden der Geführen der Geführigen der Geführen der Geführen der Schenden der Schenden der Schenden der Geführen der Geführigt und Den Kart.

Ginen neuen Beftreford im Gisichnellaufen uber 3000 Meter ftellte Laila Schou-Rielfen in Oslo mit

und die ganze Mannschaft aus. Helmden sehlte zwangsläusig auch in Duisburg, so das die Wahl auf Friedel als "Brecher" sehr nahe lag. Der Rütnberger subrigens der einzige Keuling) ift zweifelles talentiert, nur it sein Schulpsermögen nicht so reichaltig, daß er nun undedingt für Tore gut ist.

In Güddeutschlächand berricht allgemeine Justimmung darüber, daß seit Jahren etstmalig wieder ein Seltzmer des berühntelten deutschen Vereins für einen maßgebenden Vossen in der Nactonales Verühnftigung gefunden hat.
Der Duisburger En unt der nach gefunden hat.
Der Duisburger En unt der nach gefunden hat.
Der Duisburger En unt der nach gefunden hat.
Soften in der Kationales seinen gefunden hat.
Der Duisburger En unt ein gutes Spiel am Sonntag einen Stammpla in der Kationales siehen Kontagen einem Stammpla in der Kationales siehen werden. Der der gegat zu werden. Deb ner hohm an übtderen dei der Welfmeisterschaft im Istalien bereits einen wertwollen rechten Flügel, Sepan ist unentbehrlich, und die Hintermannsschaft verdient rektoses Bertrauen.

Uni der Gegenseite Bachuns.

Solland führ sich die auf Caldenhoven und van Spaensbonts auf international dewährte Spieser. Anderiesen els Mittelläuser, der zuert die Absind datte, nicht mehr zu spiesen, if für Jolland das, was sie run Szepan bedeutet. Damit ist über ihn genügend gesagt. Im Sturm ist Bachuns der geschrische Spieler, technisch und tattisch ausgezichnet und mit großen Schuspermögen ausgerüstet. Der sinke Läuser van heel gehört schon seit Jahren zum "eisernen" Bestand.

Dr. Frid zum Ausbau der deutschen Leibesübungen.

Die Betreuung iportlicher Mufgaben burch bas Reichsminifterium bes Innern.

Abeeilung zu schaffen. Die Abgrenzung ist die gleiche wie steinen Akinsterium und einer ihm nachgeordeneten Keichsbehörde besteht. Das Keichsminsterium bes sunern erläst ble schienben Anotunugen auf dem Gebiete der Sportsührung, Sportpilege und Sportsührund dem zu ersüllen, von denen ich nur die Keanssährigung der portsteilenden Drzganisationen in sportpolitischer und sportsährichen Drzganisationen in sportpolitischer und sportsührenden Drzganisationen in sportpolitischer und sportsührenden Keichsbescher und Keichsphortielb vertsöpert ist, und die der Sportsteudigseit des deutsichen Baltes inmer größeren Unfalung annehmende Kerteitung der Reichsphortabzeichen hertorzebeden möchte. Die Leitung der Reichssportanische Sportsührenden worden war. Die Tatiache, daß der Leiter der Ministeriol-Abreitung und der Keichsphortamites übertragen worden war. Die Tatiache, daß der Leiter der Ministeriol-Abreitung und der Keichungen."

Aber weitere Fragen ertlätzte der Minister: "Bir somen in der Werdung zur den deutsche Bopart auch metterdin nes auf unsere lichtige Sportpresse, londern auch auf die sportisch fart interchierte und im Sportfell gut ausgedaute Tages prielle verlächen. Auch der ausgedautet Ages prielle verlächen, auch den und miesterkeit der des portsielles für des geberdereit, wieder in zu der alle hart und Sportbewogung, die mit Reichsbund für Leidsbunde eine Kreichsitung der alle hortlichen Ercensille leiche wirden Austrieb für die Bestehen des fiches der Schalben wirden Schalben der Keichsperlührer ernannt der Konden und der Schaupland der Sch

gejanten deutigen Igend den Actosphetischer einen hat. Das Olympia-Stadion, der prachtvolle Schauplatz der II. Olympiade, dat in Jutunft noch größere und wichtigere Aufgaben im Dienft der deutigen Leibesübungen zu ersfüllen. Es wird der Kamppjatz sein, auf dem die michtigken deutigen Meilierschaften ausgetragen werden, auf dem ierner unsete Aationalmannschaften in Länderkampfen mit den besten Mannschaften anderer Nationen fich meisen werden. Daneben werden sonities Größeranskaltungen auf dem Gediette der Leidessübungen, der Pilege der Musik, wielleicht auch Varleichungenungen größen Ausmaches immer wieder Jehnfaulenden von Wenichen Gelegenheit zu achtiene Einfak und begeistertem Mittelschausen beiten. aftivem Ginfag und begeiftertem Miterleben bieten



Das 3meierbob-Meifterpaar am Gtart.

Ein Bild von der Internationalen Binterfportwoche in Garmifch. Bartenfirchen: Rillan und Ludwig am - Gtart auf ber Bob-Rennftrede. (heinrich hoffmann, R.)

Zeitidriftenicau.

Abet den Einsch der Hacharbeiter im Vierjahresplan berichtet Oberregierungstat Dr. Handrid (Berlin) im graeiten Helt A. 4 der bekannten Innteieren für das wertige Boll "Ar he eit und Behr" (Berlag, Afbeit und Behr", Berlin SR. 11) aussührlich. Jahlreiche Bilder vom Arbeitselbe der Handriche Berlin ER. 12) aussührlich. Jahlreiche Bilder vom Arbeitselbe des Jacharbeiters bilden eine auflählufreiche Ernünzung des Auflahes.

inzung des Auslages.
Im Januarheit der Zeitschnift "Das innere Reich"
richt dans Geinun, der unter dem Titel "Engliche Begegang" den Entwurf eines dichterischen Borworfs au einem
eigen großen Roman vorlegt, von Erfabrungen und Erlebillen bet einem Bestach in London. Ernit Bestram, der
ichte und Forscher, deutet das Ipvische Wert Hans
arolfas. Eine Rede Ausdolf E. Simbings detracket aus dem
iselft unierer Tage den Sinn des humanistischen Gedankens
in feine Möglichkeiten für die deutsche Jusunft.

weit univer Lage den Sim des harmanituden Gedantens und seine Moglicheiten ihr die deutsche Juliunft.

Das Januarheit des "Kanthe on" enthölt eine ausgewichte und reichebilderte Abhandlung über den in 16. Jahrhundert in Nünnberg schaffenden Maler "Inns von Aufmada" von Kr. Wintler. Der Artiklet "Aus dem Jams nur nigertreis" von Otte den Jalle gewährt dogegen einen tiesen einstielen einst der Stendbarde der Strükberd.

In "Kunk und Solf" (Amiliaes Organ der RS. Kulturzeumbe), desse Musiempeinen und der Jerausgeder Dr. Beitre Gtang im erken heit des neuen Ladrgaungs umreihtzeiten fein der Strükberden aus der Aussiellung der RS. Kulturzeumber der Strükberden aus der Aussiellung der RS. Kulturzeumber der Rechtlich in kulturzeumber. Den mit Unrecht eines in den Strüken der Strüken

oandet. "Das deutsche Voltsspiel", Monatschrift für Laienspiel und Febergestallung, dringt im Sanuarheft band-feste Korichläge des Herausgebers Hans Riggemann für die Gestallung luitiger Faltnachtschwänte und opiele. Eine neue Aneldote in Proja von heing Seteguweit geben der Falchingsstimmung weitere Kabrung.

Gefteldung suitger Koltnodbeischwärte und spiele. Gine meue Amelode in Proja von Seinz Steguweit geben der Falchingsstimmung weitere Aahrung.

"Der Katursorscher", vereint mit "Natur und kochnit", derigtein der "nereint mit "Natur und kochnit", derigtein zu anüber den gegenwärigen Etand unserer Kenntnisse der hood den Vivol der Vereinfelt im Jamaurheit u. a. über den gegenwärigen Etand unserer Kenntnisse der hood den Vivol der Vereinfelt und Amelone der nordige den Nord. Dr. Kenden, Leipzig), nod der die Vivolgen den Alle (von Proj. Dr. Reche, Leipzig), über die Vidolgen den Umben som Kenikerialrat Chulter. Vertin, über die Joristangungsbiologie und den Kinterichtot eines unierer wichtigken einseinischen Betziert, des Hamters von Dr. Heisch, Dresden) und über des Juktunkehommen und die Aktrung der hochfrequenten und einstigken Schompungen und des Altreichalls (von Proj. Dr. Bergmann, Bresslau).

Im neuen helf der "Allu krierten Jatiung ein die in einem reich illuktrierten Keitrag Iopans Schlimg auf dem alleischen Kontienet eingehen bekondelt. Kon der und dem alleichen Kontienet eingehen bekondelt. Kon der Arbeit der Amsticken Sklampenbeschau in Hamburg gibt eine Bildeite einen inktruktven Aberbies. Den der Arbeit der Amsticken Sklampenbeschau in Hamburg gibt eine Bildeite einen inktruktven Aberbies. Bei der Areumden vorbildlicher Rochntultur wird der Aufligt, "Großsfäddliches Rochntultur wird der Auflich in der Auflich Stenen und Außencausnahmen, besonderen Anfliang inden.

Kialing so Konats bestehen Auflichen Januarbeit auf. Sehnsbelt sich und haben der Auflichen Indenten der Schlampen der Auflichen Indenten der Auflichen Indenten der Auflichen Indenten der Schlampen der Auflichen Indenten der Auflichen Indenten der Auflichen Indenten der Auflichen Indenten der Schlampen der Auflichen Indenten der Auflichen Indenten der Schlampen der Auflichen Indenten der Auflichen Indenten der Schlampen der Auflichen Indenten der Schlampen eine Keiner der Schlampen der Auflichen Indenten Schlampen der Auflichen Indenten Beke

Berbingung Ti 21. Serfiellung von etwe 470 m Strahenfanal. 25 cm. 39/29 cm und 45/39 cm l. W. in der Schumanmitrahe, von Königlichliterahe bis Richard-Wagner-Strahe. Unterlögen 9.50 AM, ab 29. Januar, Angeloberschfungs: 5, rede., Ihr. Städt, Tiefbanamt, Wilhelmitr, 3/5, 3, 33.

Reichslender Granffurt 251/1195.

6.00 Choral Mornenivrach Gmunakit 6.30 Arüktonsert 7.00 Modrichten, 8.00 Seir Balletraum 8.05 Metters und Generalisten 8.05 Metters und Generalisten 8.05 Metters und Generalisten 11.00 Sansfrau 367 auf 11.15 Arosannum, Wirnladt Better, 11.00 Confessiolisten 11.00 Sunstrau 367 auf 11.15 Arosannum, Wirnladt Better, 11.10 Combund.

11.45 Gosialbienti. 12.00 Multi für Allel 13.00 Seit Andrichten, Metter, 13.15 Multi für Allel 13.00 Seit Andrichten, Metter, 13.15 Multi für Allel 13.00 Seit Andrichten, 15.00 Modriften 13.15 Stanbertum.

16.00 Kommonifien aus dem Gen Metmart. 16.30 Tans und 11.14 Multi 13.00 Sinotenier.

19.00 Die Gedmersmöller Multianten intelen auf, 13.40 Seitfant. 18.55 Metter, Monbernettersbeint für die Landrichten wirtsbark, Millender Multianten intelen auf, 13.40 Seitfant.

20,10 "Betermann fährt nach Madeira", 22,00 Zeit Rachrichten 22,10 Rachrichten aus dem Genbebesirf, Weiter, und Schnee-bericht, Sport, Rachrichten der DAH, 22,15 Inter-

Donnerstag, ben 28, Januar 1937, Reichssender Frankfurt 251/1195.

Bekanntmachung.

Der Rundfunk.

Kinder im Unterricht und Etwachene ausführen, bekannt machen. Nicht minder wichtig ist der Beitrag "Sport im Herrer unter der Beitrag "Sport im Herrer unter der Beitrag "Sport im Herrer unter Beitrag "Tämmen Tiere denten, silden und herrer wird von einem 10 herror ragenden Sachlangen wird von Eucanus aus eigenen Beodachungen beantwortet.

Geführer der beantwortet. In Beufichen der Beitschrießen Beitragiet der Beitragiet der Beitragiet der Beitragiet der der Ertau en mer if Berlag Otto Boyer. Leipzig. In einem ausführlichen Bilderich gehöher der Beitragiet der Beitragiet

teil noch viele neue Nachmittags und Abendeleider, Ballfleider, und die ersten Frühjadrs-hüte.
In den Deutscheiteren Indonesenscheite.
In den Deutscheiterenzösischen Monartsbesten Zustcheit der Deutschefrenzösischen Gesellschaft (Verlag G. Brain, Karlsruhe) wendet sich der französische Krontlämpigersührer henri Ischoe an die deutschen Leier.
Frontlämpigersührer henri Ischoe an die deutschen Leier.
Geine Machung zur Belinnung nied auf der nuch der in französische Ferienzung Profesior Gerinms über das deutschetungsischen Seitrag Profesior Gerinms über das deutsche kanzellen Beitrag Profesior Gerinms über das deutsche kanzellen Beitrag Profesior Gerinms über das deutsche kanzellen Beitrag kroßesten Gerinms über das deutsche krontländen.
Langen sich est Journal franzais Langen ich einer Musich über den die Kode
Franzel VIII., seiner einen Aufglich über den obgebrannten Freistall-Polost in London. Das französische Sournal wird eingeleitet mit einem Aufglich über den obgebrannten Freistall-Polost in London. Das französische Sournal wird eingeleitet mit einem Aufglich über den obgebrannten Freistall-Polost in London. Das französische Sournal wird eingeleitet mit einem Aufglich über die Gertlamischen Truppen im Diente Frankreiche, weiser dieset es einen Artibel über die Frau im heutigen Frankreich.

Bei den Daubholzmachern.

Gin Bernf, ber nur noch wenige Bertreter hat.

Die Technif hat jabireiche Berufe in ihrer Struftur ge-ändert, hat manchen Beruf und mauches handwert jum radden oder allmählichen Erligen gebracht. In den Ralb-gebieten des Speflarts, des Denmudbs und bes Zaumus gad es einst die Daubholjmacher in gtogerer Anjachl. Das gute



Der Daubholzmacher bei ber Arbeit. (DRB.-Seimatbilberdienft. - Aufnahme: M. Rern.)

Eichenholz der Mälder wurde hier zu Fathaume: A. Keen.)
Eichenholz der Mälder wurde hier zu Fathausen fon holz zu verarbeitet. Diese Arbeit erlorbert erhobliche Noung, ba Scheit für Scheit die gleiche Dick haben muß, um den Abfall auf ein Mindeltung zu beschänden. In hohen Stapeln wird das gleichmäßig große Holz aufgeihichtet und getrochet. Der Jahmacher weig, wo er die Daubholyamacher sindet und fommt, jobald er Kedarf hat, seinen Borrat zu erneuen.

Miestach wird diese Arbeit heute auch durch Maschinen ausgesührt. Aber die Daubholyamacher kam na noch du und dort in den beimatlichen Waldyscheiten sinden; zwar zit ibre Jahl nicht mehr is groop mie früher, ober einzelne Bertreier biese Gewerbes lindet man noch, wie mächtige Daubholzslöße an den Straßenrändern in einzelnen Ortischaften erkennen lassen.

nationale Wintersportwoche in Garmiich-Bartenfirchen. 22.30 Tanzmufit, 24.00 Rachtfonsert.

Blid in die Welt.

Ein Rindesentführungsprozeg in Changhai.

Sin China tommen Kindesentsührungen häusiger vor. Die dinestide Bolizei verlotgt dies galte umstatig und eriogreich. In Ga as ha fand find flüstlig ein Prosessentschaft, der einen leitsamen Berlauf nahm. Im Josef Fransk woren angestagt, an der Entsührung dreier Kinder mitschaft, der einen leitsamen Berlauf nahm. Im Josef Fransk woren angestagt, an der Entsührung dreier Kinder mer Genigalts zu ein. Die Kinder waren ebanfalts als Zeugen geladen, Alls die Josef Kinder waren ebanfalts als Zeugen geladen, Alls die Josef Kinder waren ebanfalts als Josef Werthamdlungsraum betraten, dermandelte sich der Verhandlungstauf in ein Epiciginmer. Die Kinder sich der Kerbandlungstaut in eine Spielgimmer. Die Kinder soden hin und der und den doch finder, rusigkien auf dem Boden sin und der und den doch eine sich und eine eine Gerigen des machten nicht den sindert als oh sie kind große Gorgen darüber machten, daß man sie von ihren Eltern weggenommen hatte, oder darüber, daß sich und eigentlich niemand so recht um sie simmerte. Der Kinder mußten ihre Kamen nicht. Der Richter fleste sich gesten dies Frauen ossenden waren. Der Kinder auch patien hie Kamen eisen die Kamen eisen Stenken wußten hab gegeben worden waren. Der Kinder auch patien sich mehr über der der kinder erfahren tommte, ließ man die Schop sundah auf sich der durch ihr understmerten Kinder Richter Alle der durch ihr understmerten Schophenen im Gerichtsfal so eine Kinder erfahren tommte, ließ man die Schop sundah auch alle Kotz der einstelle Kotz der einstelle kon die Kreinder auch ein antierlich jede tienlie Kotz über Kinder in eber zeitung mit größter Aufmersanicht und Gorge werfolgt hatten, erfannten ihre Kinder au ihren Epielen und som kon ihren Elien. Die Pilegegemitter daten die Krieder und hon den men Glum. Die Pilegemitter batten die Krieder in gutem Glauben in eine Die Kinder in Silege gaben.

3mei Jahre Studium für einen Tang.

Imei Jahre Sindium sür einen Aanz.

Die Londonerin Claire Holt hat sich die Sammlung und Aufziednung aller exstiterendem Volfstänze zur Aufgade gemocht. Zwei Keisen um die Welt liefern ihr das Material sür eine "Engelopäde des Tanzes". Im Kadmen eines Bortrages über Aanzlunft zigte die Forscherin sürzlich aus einem javanischen Hoffman Figuren, zu deren Erenung sie zwei volle Sahre benätigte. Dieser Aanz besten Westensteinen Welten Aborten der underordentliche Beberrichung des Körpers zur Borausslehung das einem Ausgeschentliche Velerichung des Körpers zur Borausslehung das, sam wohl als der schwerzigte der Welt bezeichnet werden. Bei seiner Ausführung darf einer Abdemsläche werden. Bei seiner Ausführung darf einer Abdemsläche von einem Ausdraftigt nicht iberschaftliche werden, abwohl er insgesamt 123 Aiguren zählt, von denen jede eine andere Justiellung, Atmadiung und Mimit ausweit, dei deren Darstellung die gesamte Körpermuskulatur in sindige von Ewengung bleibt.

45 Jahre verlobt.

In Bedited auf Aufland ift jeht die 70jäbrige Signe Menm mit Wellfam Scholdborg geiraut getraut morden. Seide waten 45 abhre lang miteinander verlodt, sonnten lich jedoch aus familiären Gründen nicht detraten. Da Signe Morm erniklich ertranti is, wurde die Trauung im Kransenzimmer vorgenommen. Sie legte jedoch größen Wert auf die Verechelichung, da sie nicht als "einsames Mädchen" sterden wolle.

Donnersiag 23. Jan; 16 Uhr: Konzert. Leifung: Kapellmeilter Ernit Schald. (Dauer: und Kurfarten gülfig)
1630 Uhr: Taniter. 20 Uhr: Konzert. Leifung: Kapellmeilter Urnit Schald. (Dauer: und Kurfarten gülfig)
21 Uhr: Tanis und Uniterfalfungsmußt.

Greitea. 29. Jan: 1430 Uhr: Keillichteitspasiereaug nach
bem Schübenbaus im Goldieintal. 16 Uhr: Kaileefongert, Leifung: Kammenmuffer Billn Kein. (Daueru. Kurfarten gülfig.) 20 Uhr: Konzert, Leifung: Kapellimeilter Ernit Schald. (Dauer: und Kurfarten gülfig.)
21 Uhr: Tanis und Unierhaltungsmußf.

Deutsches Theater.

Mitwoch, 27. Jan.; 1916—2214 Uhr: "Cavallerie rufticana."
Doer in 1 Aft non Massaant, dieranf: "Der Beigasa."
Oder in 2 Aften v. Leoncavello, Stammur. G. (18. Bork.)
Donnersiag, 28. Jan.; 20—2214 Uhr: "Die Entlistenun aus
dem Getail." Romische Deer in 3 Aft. v. IS. A. Mosart.
(MSGS.) Ctammerbe C. (12. Boriteflung.)
Jectica, 28. Jan.; 1916—2214 Uhr: "Maris der Beieranen."
Chaumel in 3 Aften non Frederich Beihge. (NGKS.)
Stammerike E. (17. Borftellung.)

Refidenz-Theater.

Mittwoch, 27. Jan.; 20—22% Uhr: Gaktviel: Tansgruppe Gunther München. Donnersolag. 28. Jan.; 20—2236 Uhr: "Beriprich mir nichts." Romodie in 4 Utten von Charlotte Kismann.

Freitag, 29, Jan.: 20—2234 Uhr: "Flachsmann als Erzieher," Romodie in 3 Aften von Otto Ernit.

Donnerstag, 28. Jan.: 11 Uhr: Frühfonzert, Leitung: Rammer-mufler Genter Sberie Breitag, 29. Jan.: 11 Uhr: Frühfonzert, Leitung: Rammer-mufler Gunter Gberie

Dentichlandjender 1571/191.

6.00 Glodentijeld, Arospannaf Betier, Gdaliplatien, 6.30 Glodentijeld, Arospannafiel, 10.00 Solfsfiedinaen, 11.15 Seemetterberticht, 11.30 Der Bauer uprächt — Der Bauer hotzt, 12.00 Buffir 12.55 Seltseichen, 13.00 Gündmüniche, 13.45 Hentelte Lachtrichten, 14.00 Allerlei — von Boei die Der 15.00 Beteit und Boei, Brogramm, 15.15 Des Brant in 5.00 Beteit und Boei, Brogramm, 15.15 Des Brant in 5.00 Bom Chlambach sum Demmerflingel, 18.30 Setrachtungen einen Scheichen, 18.45 Bas intereligert uns beute 19.300 Gernstellen einen 18.45 Bas intereligert uns beute 19.300 Gernstellen einen 18.45 Bas intereligert uns beute 19.300 Gernstellen einen 18.45 Bas intereligert uns beute 19.300 Gernstellen 19.300 Setrachtungen eine Scheichen 19.45 Bas intereligert uns beute 19.300 Gernstellen 19.300 Gernstellen

Kurhaus.

Dentichlandjender 1571/191.

Mittmoch, 27, Aan.: 16 Uhr: Konzert, Leitung: Kapellmeister Ernit Schald. (Dauere u. Kurfarten gultig.) 16,30 Uhr: Tanster, 20 Uhr: Konzert, Leitung: Kapellmeister Ernit Schald. (Dauere und Kurfarten gultig.) 21 Uhr: Tans-und Unterhaltungsmußt.

Möbeltransport-Lagerung preiswert u. bei erstklassiger Bedienung Übernimmt: WIESBADENER TRANSPORT GES. Friedrich Zander & Co., Luisenstr. 45 Tel. 29048 u. 23959



Wie rühmlich ist's, man hat's empfunden, Merafeget reinigt in Sekunden!





Herdfeger putzt Herdplotten, Messer, Aluminium

Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Die Raufwelle am Grundftudsmartt. 3m Spiegel ber erften Sapothelenbant-Bilang.

Reichsbant-Ausweis Beitere Entfaltung in ber 3. Januarmoche.

Meitere Entseltung in der A. Januarwoche.

Nach dem Ausweis der Neichsbant vom 23, 1. hat lich die Entseltung des Notendansstatus weiter jortzelest. Die gesante Kapitalanlage hat sie weiter im 145,4 auf 5011,1 Will. NU. eermindert. Damit sind eint Wonatsbeginn insgesamt 145,8 % der zusätischen Selastung in der Iahressflüuswoche nieder abgedaut. Mit der Entwickung in der Berichtsswoch ist ein fänsliges Entsaltungsverkältnis wie zur gleichen Vorjahreszeit erreicht. Auf den übrigen Konten sind beine weientlische Kernderungen eingetreten; die sonstigen Attiva sind wieder um 26 Mill. NU. zurückgegangen, was in der

Marktberichte.

Gemuje und Obftmarftbericht vom 26. Januar. Erzeuger-(Berfteigerungs-) Preife.

Anfuhr mößig. Rachfrage gut. Weitfolf (14. Kilo) 3,1 bis 4.1, Rottoff 3,2—0, Wirling 4—5,6, Grünfohf 9,8, Rosen-tohf 16—17, Jichorie 13—30, gelbe Rüben 3—3,8, rote Rüben 4—5.1, weipe Rüben 25, Erdohlinds 1,45—5, gwiebeln 6,2 bis 6,3, Pelblata 53—75, Tomaten 29, Peterlitie 73—90, Gellerie (Gidf) 11—20, Lauch 1,1—4,1, Endiviensalat 6, Schmittlauch (Topl) 12—20 Pig.

Grogmarttpreife.

Hauptjache auf Abbedungen des dem Reich eingeräumten Bertiebskredites zurüchgisten ist. Auf der anderen Seite sind auch die Giroguthaben um 20,9 Mill. AM. erzibi; der Allenden ist. Auf der anderen Seite sind auch die Giroguthaben um 20,9 Mill. AM. erzibi; der Ridding der geben der Abnahme der privaten Guthaben. Entiprechend diese genannten Beränderungen sind an Reichsbankinden und Kentenbankscheinen allen mil 13,6 und au Scheibemüngen 33,9 Mill. AM. aus dem Berkehr wieder zurüchgeslossen. Der gesante Zahlungsmitteltumlauf kelke sich am 23. Zenuar auf 6205 Mill. AM. gegen 6370 in der Korwoche, 6570 am Ende der berichten. Die Golden und Devisenbermode und Devisenbermode und Devisenbermode und Devisenbermode und Devisenbermomen. Dm einzelnen kellen sich die Goldbecksünde auf 66,9 und die Bestände auf 66,9 und die Gestände auf 66,9 und die Ge

Die Beschäftigung der Induftrie.

im Dezember 1936.

im Dezember 1936.

Im Dezember hat die Beldästigung der Industrie satsonmäßig abgenommen, nachdem sie im Rovember den Höcksteind der Sahres erreicht batte. Mad der Industrieberichtend des Zahres erreicht batte. Mad der Industrieberichterstattung des Statistissen Reichsamts it die Jahl der bei häuftigten Arbeitet von 72.3% der Arbeitspleitapazität im Rovember auf 70.9% im Dezember zurücksegangen. Ebenlo stat hat sich die Jahl der geleich eten Arbeiterstundenkapazität auf 88.4%. Die durch schunkter ist die er Arbeitspeit ist etwas zurückgegangen, sie keträgt 7.76 gegen 7.81 Stunden. Am stärften war der Rückgang der Beschäftigung in den von der Allistenung abhängigen Industrie. Demgegenüber hat aber die Beschäftigung in einer großen Jahl von Industriezweigen auch im Dezember weiter zugenommen, so in einer Keihe von Berbrauchsgütern und vor allem in einigen Investitionsgüters industrien.

"Rheinmetall-Borfig, A. Diffeldorf-Berlin. Wie wir erfahren, hat das Geschäftssahr 1936 einen defriedigendem Berlauf genommen. Die siedritationsfätten in Diffeldorf und Berlin seine das ganze Jahr über noll beschäftigt gemeien. Auch im Aussuhrgeschäft hade die Geschlichaft gute Erfolge erzielen können. Das finanzielle Ergednis lasse im Augendild noch nicht überlehen, doch könne auf Grund der befriedigenden Beschäftigung mit der Ausschäftlung einer Dividende in eine Borjahreshöse gerechnet werden (1. V. lüx das sechs Monate umsassend zwischengeschäftissahr 3 % Dividende).

Von den heufigen Börsen.

Berlin, 27. Jan. (Funsmeldung.) Tendeng: Aftien un ein heitlich, Renten seiner. Eine freundliche Grundbendenz semzeichnete den heutigen Berkeft, da von der Bankenkundschaft wieder Kausorbers eingegangen waren,

bis 55, 2, 35—40, Wittichaftsäpfel 25—30, Tafelbitnen 25—35, Wittichaftsbitnen 15—20, Bananen 32—35, Walnüffe 30—45, Hafelnüffe 38—40, Jitronen (Stüd) 5—6 Pfg.

Rleinmartipreise.

Gemüse und Obstangebot mösig. Bertauf sehr ruhig.
Weistohl (1/2 Kilo) 8. Anthos 12. Weistung 12. Asosendost
1. 25, 2. 15. Grüntost 15. Karatten 18—20. gelbe Rüben 8.
Schwarzmurgeln 22—25, rote Rüben 10. weise Rüben 8. Erdostrabi 10. Spinat 28—30. Meerretiist 60—70. Zwiebeln 8.—10. Kartossendost 7. Feldbelat 100. Zidorie 60—70. Veteriite 120. Slumentost, ausländ. (Sind) 40—50. Scherte 15 is 35. Lauf 5—8. Schuittlaus (Taps) 25 Psg. — Tafelsäpsel (1/2 Kilo) 1. 55—65. 2. 45. Välitsfaatsäpsel 30—40. Tafelsinen 30—40. Välitsfaatsiiren 20—25. Walnissel 35 bis 55. Assignissen 40—50. Zittonen (Stüd) 6—7. Vannanen 10—12 Vis.

Gemüse und Obitantufr (dmach Bertauf ruhig Aus-ländischer Alumentobi und Endviseinstat gut angefadren. Vertauf islierpend Veilgfahl (% Kilo) 6, Kottobi 8, Vottobi 8, Polentobi 1. 20, 2. 10–12, Criantobi 12, Karotten 9–15, gelbe Alben 5, Schwarzunzien 20, rote Kilden 6–7, weither Alben 3–4, Erdobirtabi 6, Cepinat 22, Weerretiid 45–20, Felblatat 85, Jisorie, cussiand. (5 Kilo brutto) 300 bis 350, Betertille (% Kilo) 100, Alumentobi, cussiand. (Seige 12–18 Etiid) 450–550. Sellectie (Sixid) 10–30, a) 43–44, b) 33–30, e) 28–33, d) 18–25. Järlen (Seige 12–18 Etiid) 450–550. Sellectie (Sixid) 10–30, a) 43–44, b) 33–40, Kilber: a) 62–65, b) 53–55, c) 40. 200–400, Schmittland (Tool) 20, Rattofieln (30 Kilogramm) 345, Jmiedeln 600–759 Pjg. — Tafeläpfel (% Kilo) 1. 45

Berliner Devisenkurse.

The state of the s	h 25. Jan. 1997		26. Jan. 1997	
	Geld	Brief	Geld	Balef
Acgypten 1 Agypt. £	12.50	12.53	12.505	12.535
Argentinien 1 Pap. Peso	0.747	0.751	0.738	0.742
Betgien 100 Belga	41.91	41.99	41.01	41.99
Brasilien 1 Milr.	0.151	0,153	0.151	0.153
Bulgarien 100 Leva	3.047	3.053	3.047	3.053
Canada 1 Canad. Dollar	2.486	2,490	2.485	54.60
Danemark 100 Kronen	54.48	54.58	47.04	47.14
Danzig 100 Guiden	12.20	12.23	12.205	12,235
Hogland I & Sterling	67.93	68.07	67.93	68.07
Hatland 100 entn. Kr.	5,385	5,395	5,385	5,395
Finnland 100 finn. M. Frankreich 100 Fr.	11,605	11.625	11,61	11.63
Griechenland . 100 Druchmen	2,353	2,357	2,353	2.357
Holland 100 Gulden	136,19	135.47	136.17	136.45
Island 100 island, Kr.	54.84	54.74	54.65	54.75
Italien 100 Lire	13.00	13.11	13,09	13.11
Japan 1 Yen	0.708	0.710	0.708	0.710
Jugoslawien 100 Dinar	5,654	5.666	5.684	5,676
Lettland 100 Latts	48.35	48 45	48.35	48.45
Litauen 100 Litas	41.94	42.02	61.34	61,46
Norwegen 100 Kronen	61.32	61.44	48,95	49.05
Oesterreich 100 Schilling	47.04	47,14	47.04	47,14
Polen 100 Zloty Portugal 100 Escudo	11,085	11,105		11.105
Rumanien 100 Lei	1,813	1,817	1.813	1.817
Schweden 100 Kronen	62.90	63.02	62 92	63.04
Schweiz 100 Fr.	56.92	57.04	56,84	56,96
Spanien 100 Pes.	17,48	17.52	17,48	17.52
Tschechoslowakei . 100 Eronen	8.651	8.669		8.669
Türkel 1 türk. #	1.978	1.982		1.982
Ungars 100 Fengo	7	777		4 204
Urugusy 1 GoldPeso	1.379	1.381	1,379	1.381
Ver. St. v. Amerika 1 Dollar	2,488	2.492	2,488	2.400
Name and Address of the Owner, where the Owner, which is			-	

Meteorologifche Beobachtungen in Biesbaben

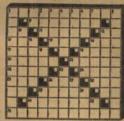
7 Mbr | 14 Mbr | 1 Mbr | 7 Mbr Driegeit 740.7 742.5 745.2 759.3 auf 00 und Rormalidwere

16. Jan. 1897: Höhölte Temperatur Le. Zageomittel der Temperatur 1 o. 5. 17. Jan. 1887: Nichtelgite Nachtemperatur: — 2.1. Sommenischauer am 26. Januar 1897: vormittags — Std., — Min. — machinitags — Std., — Min.

Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

	1 (25, 1, 87)26, 1, 37	196, 1, 91/26, 2, 97	28. 1. 37 26. 1. 37	[25, 1, 37] 26, 1, 37	25. 1, 37 26. 1. 37
Rhein-Main-Börse	The state of the s	CANADA STREET, SALES BEAUTY OF THE PARTY OF	4///, N.I.b.Gold II 98 98 -	AEG, Stammaktien 39.13 39	Klöcknerwerke 125 75 126.50
Banken 25. 1. 37 26. 1. 27	Elekt,Licht u.Kraft 150,- 153.13	Rhein. Metallwaren 156 156	41/41/8 # # 6,7 B8 B8	Aschaffenbr. Zelist 137.50	Kokew Oberschl. 142.63 144
	Ensinger Union	Rhein. Stahlwerkz 151 151.25		Angeloury NbgM. 115.50 116.50	Labmeyer & Co. 124,- 124.75
A. D. Creditanstalt 93,25 93.88	Eschweiler	Riebeck Montan . 118.50		Basset Motoren-W 140,88 141.25	Laurabitte 14,50 15.25
Bank f. Brauindust. 129. 130.25	Eillinger Maschinen 105.75	Rückforth			Leopoldgrube . 135,- 134,-
Commu.Privat-B. 112,25 112.75	Paber & Schleicher 69,	Rütgerswerke 138 139.50	5% . Li 101.75 101.50		Mannesmann . 118,- 118.75
Dedi-Bank 116,- 116,50	LG. Parbenindust. 168,13 169,13	Saladetfurth	44/4/, "GKom.1 95,— 85,—		Manufeki, Berghau, 158.25
D. Eff. u. W. Bank 87.50 58	Fesnmechan, Jetter. 100,50 100,50	Schöfferhof Bindg. 189 188	4/8/4 5 95,- 95,-		
Dresdner Bank 107 75 107.50	Felten&Guilleaume 140 - 140 -	Schramm Lack 114.50 114.75	A 6,7.8 95 95		
Frankf, Hyp. Bank 102,50 1.3,-	Gesfürel 147	Schriftgiell.Stempel 84.50 84.50	4999 2 95,- 85,-		
Pfalz, HypBank . 92.25 92.25	Goldschmidt Th. 129.25 129.90	Schuckert & Co 162 - 163.50	492%		
Reichsbank 188.50 187.75	Oritmer Masch 38.88 38.63	Siemens & Halske . 199.75 202	4/2/- 3 95 95		Nicderham Kohle, 192,50 194,75
Rhein. HypBank 145.50 145 50	Grin & Billinger	Siemens-Reininger. 128.50 129	D. Kom. Sam.Anl . 126.25		
149.00	Hanfwerke Filasen. 93.50 92.75	Suddisch. Immobil,- 2.50	do. ohne Ausl. 29		
VerkUntern.	Harpener 153	Süddeutsch. Zucker 203	L.G. Farben-Bonds 132.50 132.88	Chade 227 - 227 -	Rh. Bennak, u.Brik, 221,50 221,-
	Reuninger Brauerer	Tellus Berghau . 117 117	4% Oesterr. Goldr 14.75	Conti-Gummi 171.50 171.75	_ Hicktr. Maanh, 134.50
Hapeg 17.25 17.50	Hindr. Auffermann 148,- 148	Thuring Lief. Gotha 123 123	4"/4Oesterr.Staatsr 0.85	Linel. Zürich 150,- 150,-	Stablwerke . 151,- 151
Hapsg 17.25 17.50 Nordlloyd 17.28 17.88	Hochtief 132- 131.50	Uuterfranken	7% Rum, außere	Daimler-Bens . 125,37 127,50	Westf. Elektr. 128.13 128.88
The state of the s	Holamann, Phil . 139,50 141.25	Ver. Dtsch. Oelfabr. 120.50	57/2Rum.vereinh.03 6.50	Dt. Atl. Telegr. 120.	Rütgerswerke 137.50 139.—
Industrie	Die Berghau	Ver. Stahlwerke 117,75 118	4/3/1 - 13 9.45 9.50	Dt. Cont. Gas . 118.25 118.63	Sachsenwerk 292.50
Akknownia tonen	Irag Erlangen	Ver. Ultramaria 142 142	4/4 5.30	Deutsche Erdel 146.13 147.75	Saladetfurth 176.75
	Junghana Gebr. 123 123.50	Veigt & Haffner	4% Turk, Bagdad I	Deutsche Kabtl	Schles.Elekt. u. Gas 142.50 143.75
ARG Stammaktien 39.13 39.13	Kalichemie 143 143	Westeregeln Alk 132 134	47,47, Ung.StR.14 5.25 5.28	Dt. Linoleum 168,-	Schubert & Salzer . 136.50 136.50
Aschaffenb. ABr. 132 134.50	Kull Aschersleben 131,25 135,-	Zellstoff Memel	47. Ung. Goldreste 6.25 6.30	Dt. Tel. u. Kabel	Schockert & Co. 161.63 162.63
	Klein, Schanza, & B	. Waldhot - 160.50 161.50	4% Ung. St. v. 10 5.10	Dt. Eisenhandel . 102- 102-	Schultheis Patrenh. 97 50 98.—
Bad. Massix, Durl. 100,- 100,-	Klocknerwerke . 125.25 127			Dortm, Union Br 188 25	Siemens & Halske . 200.50 202.75
Bast, Nürnberg . 200,50 200,50		Versieherung	Berliner Börse	Dynamit-Nobel 87 13 87.13	Stöhr, Kammgurn 129.25 130
	Komerven Braun 86.13 87	Allianz-Stattg-L 192,-	Banken	Eintracht Braun . 193 - 193.80	Stollberger Zink 90.50
	Lahmeyer & Co 124.75	Ver. 248 - 248 -		Elektr. LiefGes 134.75 136.88	Söddeutsch. Zucker 203 203
Bremen-Besigheim, 113,— 113.—	Laurabitte 14,50 18,50	Mannheimer Vets	Bank f. Brauladust. 129.75 129.75	Elekt.Licht u.Kruft 150,25 152,60	Thüringer Cas 139
Brown, Boveri & Co. 120,- 120,-	Lechwerke 118.50 118.50	The state of the s	Berliner Hdls. Ges. 128.28 129.50	Engelhardt, Br 84,- 83.25	Ver. Stahlwerke 117.88 118.88
Boderus 119.50 119.50	Lindellismaschinen 170 171	Renten	Comn. PrivBank 112.25 112.75	L.G. Farbenindust. 168.13 169.13	Vogel TelDraht 159.25
Cement Heidelberg 161 25 161.—	Lokou. Krauß 124 - 124	5% Reichsanl. v. 27 101.25 101.25	Dedi-Bunk 116 - 116.50	Feldmoble 139,- 138.75	WasserGeisenkirth.
Karistadt	Mainkraftwerke 84,- 84,13	50 L. Voncentelle, 102.75 102.75	Dresdner Bank 107.75 107.50	Feiten & Guilleaume 139.50 140.25	Westd. Eauthof 57 57.13
L G, Chem. Busel	Mainzer Aktien-Br 68.50 68	Ant. Aml (Althes.), 119.25 119.50	Reichsbank 187.63 188.25	Gesfürd 148 - 148 -	Westeregein Alk 133.50
1-130 000	Mannesmann 118.13 118.75	4º/, Schutzgebiet.13 11.13 11.20	VerkUntern.	Goldschmidt, Th 128.88 130.25	Zeilstoff Waldhof . 160,75 161,-
130 001 ab . 126.37 126.37	MandelderBerghan	41),51,30 levb, St. v. 28	AG. für Verkehrsw. 125.25 126.13	Hamburg, Elektr. , 152,- 153,-	
Chem. Albert 128 128	Metallgesellschaft . 183.25 155.50	40/4/4 Pr.L. Pibr. 19 97.50	A.Lekalb. u. Kritw. 149.75 149.75	Harberg Gummi 189,-	
	Mias Mühlenb 122 122	49.97	D. Reichsbahn Vr. 125.88 125.75	Harpener 151,50 153,25	Kolonial
	Moenus 104 104	41/3/2 - 21 97.50		Hoesch 117.75 118.37	Ofavi Minen 28,-
	Motoren Durmstadt		Hapag 17.50 17.63	Holamann, Phil. , 139.50 141,-	Otavi Mines 28,-
	Necksiw. Eillingen 122 122	47/31 6 85 - 95.50	Nordloyd 17.75 18.—	HotelbetrGes 83.50	CONTRACTOR OF STREET
			100 100 100 100 100	Ilse-Bergbau 177	THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T
		491.91, N.1.b. Gold 1			
	Nordw, Kraft 136		Industrie	Tise Genusch 148.50 148.63	Renten
Dyckerhoff&Widm, 169 189	Nordw, Kraft . 136.— 136.— 123.—	4°/4°/4 2 98 98 98 98 98 98 98 98 98 98 98 98 98	Akkumdatores . 203,- 203,-	Tise Germach 148.50 148.63 Kalichemie 143.50 143.50	
	Nordw, Knaft	4°/4°/4 2 98 98 98 98 98 98 98 98 98 98 98 98 98	Attenuations 203 203	Tise Genusch 148.50 148.63	Renten 6% Kropp-Obligat, 102.— 102.25 7% Ver, StahlwO. 102.50

Streiflichter.



Un f i I i un n der Alffellprungn in Ausemer 16: Gefell' bid einem Beffern au, daß mit ther beine bester Arallie Tägen, wer feldt nicht bester ift als de, der fann dich auch nicht neiche fringen. (Alffelle ist als des des des des nicht neiche fringen. (Alffelle ist des des des des des nicht fering are is. Challenkergibben gestedensteset un Bestellen.

Pas Unterhaltungs-Blatt

Tägliche Beilage des Wiesbadener Tagblatts

Vectat in Busch

turge Baufe machte Ellen Frant, Dunn

neue lurge Paule machte Ellen grant. Dann 266.

36 bin auch aus Schreep!"

36 bin auch aus Schreep!"

Weier Srott Diebe fieden.

38 vo. Aront, dest logen. Sie mit cadlick einnat.

38 vo. Aront, dest logen. Sie mit cadlick einnat.

38 vo. Aront, dest logen. Sie mit cadlick einnat.

38 vo. Aront, dest logen. Sie mit von der schreen vo

Dad Owen wer in Cobnen. Er atmete auf, als er seine Geburteftabt wieber jeb und Immin Jeffries abgelertigt batte. Nan fonnte ihm nichte gescheben. Repftabt wer weit — und honglong war noch

Rapitabt wer weit — und honglong war noch weiter.
Die Tellen währde einen Eirich unter bie Epische Owen machen und fich diese Aroll school eine Einstellen und fich die eine Aroll school eine Einstellen und fich eine Aroll school eine Einstellen und fichte der Aroll school er der vertreiten. Die in Tochnen wollte er ein neues Leden beginnen Er kante zu noch mingend beide gereitet, wie in Kade aufhauen zu können. Allen Allen zuftellen wiede ein den auch mit ihr meistenden, ganz einen und espisie.

Allen Allen zurtellen, wirde er fich nuch mit ihr meistenden, ganz einen alle geltzt ging, hatte Sac Owen der eine eine der eine der

eine Selbstverländlicheit, bier hereinzulommen und den heitn gut spielen.

In der beitn gut spielen.

Gint. Ich beite bier, bis meine Schwecker brunnt. Sch dende, in ein paar Zogen mith sie ebenfalls da bein. Ich in her vom Angelied man nur vergeeriff.

Straf verdengte fich humm und bat, wie ihm gebeitigen.

Ernnt. Og beiebe her, bie weine Geneber temmt. Sch
bende, in ein paar Zagen with hie ebenhalls de lein. Ich
bende, in ein paar Zagen with hie ebenhalls de lein. Ich
bende, in ein paar Zagen with hie ebenhalls de lein. Ich
bende, in ein paar Zagen with hie ebenhalls de lein. Ich
leinen with de leine with de leine de leine bei de leine de leine de leine wie de leine de le

opnen.
Ison belben war nichte Gutes zu erwarten.
Ison bewen ich fich un.
Des Coven ich fich un.
Derngott Eilen war zu de. Die würde gleich eintreten, wenn fie von Strof dörte, deh ihr Arnder bier ich. (Bottlegung leigt.)

Beschichte von der Winterjoppe.

Gefchichte von der Winterjoppe.

Ben Beiter Georg dermann.

Ge note gegen Mille Motenber, die ein beiter, billerer Mindele Menighen mit Weineraltige depende end die neben und innen der Gestellen der

Einigfeit auf Stube 79.

Einigleit auf Stube 79.

Ein Briblit von Bernbert Chat.

Sinde 20 — naustreien! Die Gittene des Aufrichtstellen 20 des Jewischen Studen 20 — naustreien! Die Gittene des Aufrichtstellen 20 des Jewischen Studen 20 — naustreien! Die Gettenen des Beitreisenstellen Eine Jewischen Studen 20 des Jewischen Studen 20 des Jewischen Studen 20 des Jewischen des Beitreitstellen 20 des Jewischen 12 des Jewische 12 des